

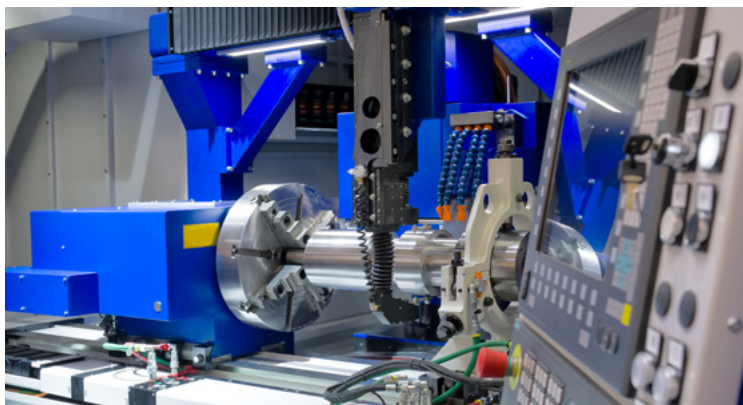
EINLADUNG

SSI-Seminar 2020

Maschinensicherheit

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)

Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU (PED)



- + Gesetzliche Grundlagen CH und EU
- + Sicherheitstechnik, Normen
- + Konformitätsbewertungsverfahren
- + Risikobeurteilung nach EN ISO 12100:2010
- + EG-Konformitätserklärung und Betriebsanleitung
- + Inverkehrbringen und Instandsetzung
von Baugruppen (PED) und Maschinen (MRL)
- + Beschaffung und Umbau von Maschinen

15. September 2020

ARTE Konferenzhotel

Riggenbachstrasse 10, 4600 Olten

**Erstveranstaltungen ausgebucht,
jetzt Wiederholung am 15.09.2020!**



MASCHINENSICHERHEIT

Hersteller und/oder Inverkehrbringer von Maschinen sind in der Schweiz sowie den EU-Ländern gesetzlich verpflichtet, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu erfüllen. Als Hersteller und/oder Inverkehrbringer wird mit der EG-Konformitätserklärung bestätigt, dass die Maschine oder Anlage nach dem Stand der Technik konstruiert und gebaut ist und die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erfüllt sind. Auch als Betreiber von Maschinen sind gesetzliche Pflichten zu erfüllen. Wir zeigen Ihnen die wesentlichen Unterschiede zwischen Hersteller und Betreiber von Maschinen.

Am Seminar lernen Sie die gesetzlichen Grundlagen und Pflichten als Hersteller und/oder Inverkehrbringer von Maschinen kennen. Ihnen wird vermittelt, welche Unterlagen Sie im Konformitätsbewertungsverfahren nach den Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu erstellen haben, um eine Maschine oder unvollständige Maschine gesetzeskonform in Verkehr zu bringen. Im Weiteren werden einige harmonisierte Normen vorgestellt, unter anderem die EN ISO 12100:2010, welche die grundsätzliche Methodologie für die Risikobeurteilung festlegt, um sichere Maschinen zu konstruieren.

Neben der EG-Konformitätserklärung ist dem Kunden auch eine Betriebsanleitung der Maschine mitzuliefern. Sie erfahren von uns, welche gesetzlichen Mindestanforderungen bei der Erstellung von Betriebsanleitungen gelten und welche empfohlenen Normen beigezogen werden können.

Die beiden Gastreferate geben einen Einblick, wie unter der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU (PED) und Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL) mit der Fragestellung beziehungsweise dem Begriff der «Gesamtanlage» umzugehen ist. Vielfach ist in der Praxis – insbesondere bei «Mischanlagen» mit Druckgeräten und Maschinen – unklar, wer die Verantwortung als Hersteller einer Gesamtanlage oder von wesentlich veränderten Maschinen trägt. Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten sich bieten, solche Projekte gesetzeskonform umzusetzen.

Im abschliessenden Teil des Seminars gehen wir auf konkrete Praxisbeispiele ein und fassen die wesentlichen Punkte des Tages zusammen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Kursleiter Renato Walker

Seminar als Weiterbildung anerkannt von:



PROGRAMM & REFERENTEN

08:50 Begrüssung und Einführung ins Thema

Renato Walker, Sicherheitsingenieur SSI, Leiter Zertifizierungsstelle *SIBE* Schweiz

09:00 Gesetzliche Bestimmungen EU | CH

Renato Walker

- Produktsicherheitsgesetz (PrSG), Marktbeobachtung
 - Richtlinien, Verordnungen und Normen (EU/CH)
 - Hersteller versus Betreiber von Maschinen
-

09:40 Teil 1: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)

Renato Walker

- Aufbau und Inhalte der Maschinenrichtlinie
 - Begriffsbestimmungen, Anwendungsbereich
-

10:10 Kaffeepause

10:30 Teil 2: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)

Renato Walker

- Konformitätsbewertungsverfahren für Maschinen
 - Technische Dokumentation, EG-Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung, Betriebsanleitung
 - Baumusterprüfverfahren für Maschinen im Anhang IV
 - Beispiele aus der Praxis
-

11:35 Inverkehrbringen von Baugruppen nach Druckgeräterichtlinie (PED) und Maschinen nach Maschinenrichtlinie (MRL)

Christoph Mikusky, Sachverständiger TÜV Thüringen Schweiz AG

- Praxiserfahrungen
 - Verantwortlichkeiten der Hersteller und Betreiber
 - Dokumentationspflichten
 - Umgang mit Anlagen aus Druckgeräten und Maschinen
 - Beispiele aus der Praxis
-

12:20 Diskussion | Fragerunde

12:30 Mittagessen

13:40 Risikobeurteilung nach EN ISO 12100:2010

Renato Walker

- Kausalitätsmodell – wie kommt es zum Unfall?
 - Risikobewertung / Risikoakzeptanz
 - Gefährdungen nach EN ISO 12100:2010
 - Massnahmen zur Minderung von Gefährdungen
 - Umgang mit Restrisiken und Warnhinweisen
 - Beispiele aus der Praxis
-

15. SEPTEMBER 2020

14:35 Instandsetzung an Baugruppen (PED) und Maschinen (MRL)

Christoph Mikusky

- Verantwortung der Betreiber und Instandsetzer
- Einfluss auf die Konformität von Baugruppen und Maschinen
- Vorgehen, Verfahren und Massnahmen
- Beispiele aus der Praxis

15:05 Kaffeepause

15:25 Beschaffung von Maschinen / Umbau von Maschinen

Renato Walker

- Sicherheit beginnt schon beim Einkauf
- Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser!
- Wesentliche Änderungen an Maschinen

15:55 Diskussion | Beantwortung von Fragen

Renato Walker, Christoph Mikusky

16:05 Ende der Veranstaltung



Renato WALKER

Sicherheitsberater NSBIV AG, Leiter Zertifizierungsstelle SIBE Schweiz, Notified Body CE1247, dipl. Masch. Ing. HTL, Wirtsch. Ing. FH, Master Risk-Management, Sicherheitsingenieur. Sicherheitsberater SSI. Mehrjährige Erfahrung in der Erstellung von Risikoanalysen zur Personen- und Prozesssicherheit, Expertisen, ASA-Beratung, Auditierung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Unfalluntersuchungen, Risk-Engineering.



Christoph MIKUSKY

Sachverständiger und Geschäftsleitungsmitglied der TÜV Thüringen Schweiz AG. Dipl. Ing. (FH) Verfahrenstechnik, mehrjährige Berufserfahrung als Hersteller im Kraftwerksanlagenbau und als Sachverständiger im Bereich der wiederkehrenden Prüfung, Instandsetzungsprüfung und im Bereich des Notified Body des TÜV Thüringen e.V. CE0090. Kernkompetenzen: Druckgeräteherstellung, Anlagenerrichtung, funktionale Sicherheit, industrielle Feuerungsanlagen.

Das sagen bisherige SeminarteilnehmerInnen:

«Guter Ablauf von Theorie zur Praxis. Teil mit Occasionsmaschinen ins Programm reinnehmen.»

«Tolles Zeitmanagement. Seminar hat mich weitergebracht. Vielen Dank.»

«Sehr fachkundige Referenten, kompetent»

ORGANISATION

Datum: 15. September 2020

Seminarort: ARTE Konferenzhotel, Riggensbachstrasse 10, 4600 Olten,
T +41 62 286 68 00, www.konferenzhotel.ch

Sekretariat: SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur,
T +41 43 819 16 40, F +41 43 819 16 50, info@save.ch, www.save.ch

Fachliche Träger: SSI – Schweizerische Vereinigung unabhängiger
Sicherheitsingenieure und -berater

Seminarleitung: Renato Walker, Sicherheitsberater NSBIV, Luzern,
Zertifizierungsstelle *SIBE* Schweiz

Teilnehmerkreis: Hersteller von Maschinen oder unvollständigen
Maschinen, Konstrukteure, Elektro-Ingenieure, Maschinen- und Prozes-
s-Ingenieure, Inverkehrbringer von Maschinen und Anlagen, tech-
nische Verkäufer, Betreiber von Maschinen (EKAS, UVG, VUV), Arbeit-
geber, Sicherheitsingenieure und Sicherheitsbeauftragte (SIBE, SIKO),
technische Redakteure, Fachleute im Bereich technisches Marketing.

Teilnahmezertifikat:



Die Kursbestätigung wird durch die SAQ Swiss Association
for Quality als Nachweis für die Zertifizierung für Sicher-
heitsfachleute im Bereich Arbeitssicherheit anerkannt.



SGAS anerkennt 2 Fortbildungseinheiten.

Teilnehmerzahl: Maximal 26 Personen

Teilnahmegebühr: CHF 750.00, Preis exkl. 7.7 % MwSt.

In der Gebühr enthalten sind Pausenkaffee sowie Mittagessen inkl.
Getränke und alle Unterlagen.

Anmeldung: Mittels Anmeldetalon per Mail, Fax oder online unter
<https://save.ch/events/maschinensicherheit-2020>

Anmeldeschluss: 4. September 2020

Annullierungskosten: Abmeldung bis 7 Arbeitstage vor Veranstaltungs-
beginn kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100 % fällig. Ersatzteil-
nehmer bis Seminarbeginn ohne Aufpreis möglich.

Seminarsprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

ANMELDUNG

SSI-Seminar «Maschinensicherheit»
vom 15. September 2020

Folgende Person/en wird/werden zum Seminar angemeldet

Vorname | Name:

1.

2.

Teilnehmeradresse:

Firma:

Abteilung:

Strasse:

PLZ | Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum:

KST | Auftrags-Nr:

Unterschrift:

Rechnungsadresse: (nur falls Rechnungsadresse von Teilnehmeradresse abweicht)

Firma:

Abteilung:

Strasse:

PLZ | Ort:

Einsenden an:

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur

E-Mail info@save.ch | Fax +41 43 819 16 50

ANMELDUNG ONLINE

www.save.ch/events/maschinensicherheit-2020

Nach Eingang der Anmeldung werden Bestätigung und Rechnung
zugestellt.